

Übersicht über die verschiedenen Fördertitel für die Jahresplanungsabfrage 2023

	Länder	Maximaler Förderanteil	Zuwendungs- summe	Förderbereiche/ Schwerpunkte	Projektbeginn	Maximale Projekt- laufzeit	Umwidmungen, Aufstockungen, Verlängerungen	Antragsverfahren
Private Träger Titel 687 76	Alle OECD-DAC-Länder (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung - Ausschuss für Entwicklungshilfe- Länder)	Regulär: 75% In Ausnahmefällen: 90% ¹	mindestens 50.000 Euro	Alle entwicklungspolitisch relevanten Sektoren mit Fokus auf Stärkung der lokalen Zivilgesellschaft. Die Vorhaben müssen gezielt Komponenten zum Capacity Development der Zivilgesellschaft und der zivilgesellschaftlichen Träger vor Ort enthalten und diese aktiv in die Implementierung einbauen.	2023	5 Haushaltsjahre ³ ; bis 2027	Möglich	Projektvorschläge über Antragsportal/ Antragstellung über Engagement Global (EG)
Private Träger - Least Developed Countries (LDC) Titel 687 71	Alle LDC ² -Länder	Regulär: 75% In Ausnahmefällen: 90% ¹	mindestens 50.000 Euro	Alle entwicklungspolitisch relevanten Sektoren mit Fokus auf Stärkung der lokalen Zivilgesellschaft. Die Vorhaben müssen gezielt Komponenten zum Capacity Development der Zivilgesellschaft und der zivilgesellschaftlicher Träger vor Ort enthalten und diese aktiv in die Implementierung einbauen.	2023	5 Haushaltsjahre ³ ; bis 2027	Möglich	Projektvorschläge über Antragsportal/ Antragstellung über EG
Sonderinitiative EINEWELT ohne Hunger (SEWoH) Titel 896 31	Insbesondere Äthiopien, Burkina Faso, Indien, Jemen, Kamerun, Kenia, Madagaskar, Malawi, Mali, Niger, Nigeria, Sambia, Somalia, Süd-Sudan, Togo und Uganda (Länder mit Innovationszentren). Auch Länder mit fragiler Ernährungslage sind möglich.	Regulär: 75% In Ausnahmefällen: 90% ¹	Erstmalige Förderung über SEWoH: maximal 500.000 Euro, ansonsten maximal 1,5 Mio. Euro	(1) Ernährungssicherung und Resilienzstärkung (2) Innovationen in der Agrar- und Ernährungswirtschaft (3) Nachhaltiges Management natürlicher Ressourcen (4) Sicherer und fairer Zugang zu Ressourcen und Land (5) Beschäftigung im ländlichen Raum	2024	5-jährige Projekte mit gleichmäßigen, leicht degressiven Abflussschlüsseln für die Jahre 2024 bis 2028	Im Einzelfall möglich	Projektvorschläge über Antragsportal/ Antragstellung über EG
Fazilität Internationaler Klima- und Umweltschutz	Alle OECD-DAC Länder	Regulär: 75% In Ausnahmefällen: 90% ¹	mindestens 500.000 Euro	Besondere Beachtung finden Vorhaben mit Fokus auf (1) Unterstützung für ambitionierte Klimapolitiken bei Klimaschutz und Anpassung gemäß Pariser Abkommen und (2) Unterstützung beim Transformationsprozess hin zu klimaneutralen und resilienten Entwicklungspfaden ("Just Transition").	2023	4 Haushaltsjahre (2023 bis 2026)	In der Regel nicht möglich	Projektvorschläge über Antragsportal/ Antragstellung über EG

	Länder	Maximaler Förderanteil	Zuwendungs- summe	Förderbereiche/ Schwerpunkte	Projektbeginn	Maximale Projekt- laufzeit	Umwidmungen, Aufstockungen, Verlängerungen	Antragsverfahren
Sonderinitiative Flucht (SI Flucht) Titel 896 32	Grundsätzlich alle OECD-DAC-Länder (Fluchtkontext)	Regulär: 90%	mindestens 1 Mio. Euro, maximal 3 Mio. Euro; in besonders begründeten Ausnahmefällen höheres Projektvolumen nach Rücksprache mit BMZ-Ref. 221 möglich	(1) Minderung akuter Fluchtursachen (zum Beispiel durch Konfliktbearbeitung und Versöhnung) (2) Stabilisierung der Aufnahmeregionen/ aufnehmender Gemeinden (3) Unterstützung von Flüchtlingen, Binnenvertriebenen und Rückkehrenden	2023	5 bis 6 Haushaltsjahre (maximal bis 2028)	Umwidmungen und kosten-neutrale Verlängerungen i.d.R. nicht möglich; Aufstockungen bei überzeugender inhaltlicher Begründung möglich	Projektvorschläge über Antragsportal/ Antragstellung über EG
Programm "Perspektive Heimat" (Rückkehr/ Reintegration) Titel 687 76	Albanien, Kosovo, Serbien, Tunesien, Marokko, Ghana, Senegal, Nigeria, Irak, Afghanistan, Pakistan, Gambia und Ägypten	Regulär: 90%	mindestens 50.000 Euro	Komplementäre Maßnahmen zum Programm „Perspektive Heimat“. Zielgruppe: Immer Rückkehrende und lokale Bevölkerung. Beispiele für Förderbereiche mit besonderer Relevanz: Soziale und psychosoziale Betreuung und Advocacy (zum Beispiel gegen Stigmatisierung von Rückkehr).	2023	4 Haushaltsjahre	Möglich	Projektvorschläge über Antragsportal/ Antragstellung über EG
Medienförderung Titel 687 05	Alle OECD-DAC Länder	Regulär: 90%	mindestens 20.000 Euro	Medien und freier Informationsfluss Zuwendungsempfänger können nur Nichtregierungsorganisationen (NRO) mit Sitz in Deutschland sein, die sich speziell für die Achtung, den Schutz und die Gewährleistung des Menschenrechts auf Meinungsfreiheit, freie Meinungsäußerung und Zugang zu Information in Kooperationsländern einsetzen.	2023	In der Regel 1 bis maximal 4 Haushaltsjahre (2023 bis 2026)	Umwidmungen und kostenneutrale Verlängerungen i.d.R. nicht möglich; Aufstockungen bei überzeugender inhaltlicher Begründung möglich	Projektvorschläge über Antragsportal/ Antragstellung über EG bis 31. Januar 2023

¹Die Förderhöhe beträgt regulär 75 Prozent. In besonderen Länderkontexten - zum Beispiel dort, wo Zivilgesellschaft besonders unter Druck steht - kann in begründeten Ausnahmefällen auch 90 Prozent Förderung bewilligt werden. Eine Indikation geben hier die Angaben im „Atlas der Zivilgesellschaft“, den Brot für die Welt regelmäßig in Kooperation mit CIVICUS veröffentlicht, siehe <https://www.brot-fuer-die-welt.de/themen/atlas-der-zivilgesellschaft/> beziehungsweise <https://monitor.civicus.org/> (mindestens „unterdrückt/ repressed“ als Indikation). Maßgeblich ist die Einordnung zum Zeitpunkt der **Antragstellung**.

²**Least Developed Countries:** Unter <https://unctad.org/topic/least-developed-countries/list>

³Die maximale Laufzeit hängt von den abschließenden Festsetzungen des Haushalts 2023 ab. Angaben hierzu lagen zum Redaktionsschluss des Rundbriefes noch nicht vor. Sollten sich mögliche Laufzeitveränderungen ergeben, wird Engagement Global/ bengo diese zeitnah kommunizieren.